

EISZEIT

DAS COOLE KUNDENMAGAZIN



FRIGEL

SAMUEL GIGER, DER STÄRKSTE IN UNSEREM TEAM

Mit 23 Jahren gehört Samuel Giger bereits zu den erfolgreichsten Schwingern der Schweiz. Dass er für Werte wie regionale Verankerung, Bodenständigkeit und persönliche Nähe einsteht, macht ihn zum perfekten Markenbotschafter der Frigel AG.

Steckbrief

Jahrgang: 1998
Körpergrösse: 194cm
Kampfgewicht: 120kg
Schuhgrösse: 48
Lieblingsschwingfest:
Schwägalp Schwinget
mit der einmaligen
Bergkulisse



2 Eidgenössische Kränze, 22 Kränze an Kantonal-Schwingfesten, 13 Bergkränze und 9 Teilverbandskränze: Dies ist die beeindruckende Kranzstatistik von Samuel Giger. Aktuell ist der 23-jährige Ottenberger der erfolgreichste «Böse» im helvetischen Sägemehl. Und doch lässt er mit seiner eher zurückhaltenden Art und seinem charmanten Lächeln sein gewaltiges Potenzial in den Hintergrund rücken.

Geboren in Bühler AR, wuchs der ambitionierte Jungschwinger in einer Schwingerfamilie auf. Nach seiner Ausbildung zum Zimmermann entschied sich Giger, fortan als LKW-Fahrer tätig zu sein. Im Sägemehl macht er sehr bald auf der grossen Bühne auf sich aufmerksam. Das zeigte sich, als er als 18-Jähriger am Eidgenössischen Schwingfest in Estavayer-le-Lac den 2. Rang erreichte.

Das Jahr 2020. Die ganze Welt steht zeitweise still, auch die Welt des Schwingsports. Samuel Giger nutzte die Zeit für die Zeit nach der Pandemie. Nicht nur sportlich, auch neben dem Sägemehl organisierte er sich professionell mit Sponsoren und Partnern. Regional verankert, bodenständig, nah – das sind Werte, die für Samuel Giger wichtig sind. Nicht nur Samuel Giger, auch die FRIGEL AG lebt diese Grundwerte und findet in Samuel Giger darum den perfekten Markenbotschafter.

www.samuel-giger.ch

**«FRIGEL IST
FÜR MICH
EIN STARKER
PARTNER,
AUF DEN
ICH ZÄHLEN
KANN»**

Wo tankst du Energie?

In den Bergen beim Skifahren oder Wandern.

Hast du auch Macken?

Ja, die gehören dazu. Pünktlichkeit ist nicht meine Stärke.

Wann hast du zum letzten Mal so richtig herzlich gelacht?

Das schaffe ich meist jeden Tag. Entweder bei der Arbeit oder spätestens

am Abend im Schwingkeller gibt es immer etwas zu lachen.

Ging bei dir auch schon mal etwas richtig daneben?

Da kommt mir auf die Schnelle nichts in den Sinn. Ich bemühe mich stets, dass alles so klappt wie ich es mir vorstelle.

Was bedeutet die FRIGEL AG für dich?

Für mich ist FRIGEL ein starker Partner, auf den ich zählen kann.

Editorial

«NUR LÖSUNGEN MIT INDIVIDUELLEM MEHRWERT KÖNNEN IM EINSATZ LANGFRISTIG WIRKLICH ÜBERZEUGEN»



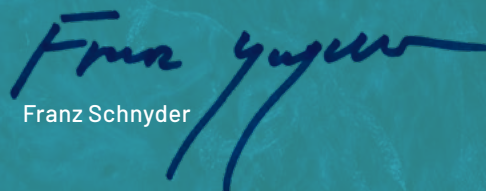
Sehr geehrte Kundinnen und Kunden

Mit neuem visuellen Auftritt und bewährten Kompetenzen präsentiert sich die FRIGEL AG zum Start in das Jahr 2022. Nach wie vor sind wir der perfekte Partner, wenn es um Kälte, Klima und Kühlraumbau geht. Unser neues «frostiges» Erscheinungsbild macht dies nun aber mehr denn je deutlich. Gleich geblieben sind auch unsere zentralen Werte: Wir stehen für 360°-Lösungen mit individuellem Mehrwert für unsere Kunden, und dies regional verankert, bodenständig und nah. Diese Stärken verbinden uns auch mit unserem Markenbotschafter Samuel Giger, der ebenfalls stets nach Spitzenleistungen strebt.

In der aktuellen «Eiszeit» erfahren Sie mehr über unsere vielseitigen Projekte im Jahr 2021. So zeigen wir Ihnen, wie Landwirtschaft dank einer innovativen Klimälösung mit Wärmepumpe umweltbewusst betrieben werden kann. Unser Know-how unter Beweis stellen konnten wir auch bei der Erstellung einer Klima- und Kühllösung, die gleichzeitig für optimale Kühlbedingungen für das Saatgut sorgt sowie für Mitarbeitende im Büro ein perfektes Arbeitsklima schafft. Unser bestens ausgebildetes, in der Praxis bewährtes Team unterstützt auch Sie mit Begeisterung mit massgeschneiderten Lösungen mit individuellem Mehrwert: bei der Beratung und Planung ebenso wie beim Service.

Viel Vergnügen beim Lesen der «Eiszeit»!

Herzliche Grüsse


Franz Schnyder

Projekte 2021

ERFRISCHEND INNOVATIV MIT VIELFÄLTIGEM MEHRWERT



Das Jahr 2021 war für die FRIGEL AG geprägt von einer grossen Vielfalt an Projekten. Unsere Kunden stammen aus diversen Branchen, von fleischverarbeitenden über Gastrobetriebe bis hin zu Logistikunternehmen, Gärtnereien, Hofläden und vielen mehr. Was sie alle vereint, sind die individuellen Klima- und Kühllösungen, welche wir für sie erstellt haben – und die je nach Branche und Einsatz andere Mehrwerte eröffnen.



KÄLTETECHNIK MIT ZUKUNFT

FRIGEL AG schliesst sich
mit FRIGO AG zusammen

Die FRIGEL AG hat im vergangenen Jahr die FRIGO AG in Bern erworben und stärkt dadurch ihre Positionierung auf dem Schweizer Kältemarkt. Mit dem Zusammenschluss soll unter anderem der Service für Kunden weiter optimiert werden.



Die FRIGO AG wurde 1947 gegründet und verfügt über zwei Standorte in Bern und Biel. Das Unternehmen beschäftigt zehn Mitarbeitende. Die Haupttätigkeit besteht in der Planung, Ausführung und dem Service von Kälte- und Klimaanlagen mit Fokus auf die Gastro- und die Gewerbekälte.

Abgeschlossen wurde die Transaktion Ende August 2021. Der Zusammenschluss mit FRIGO steht im Einklang mit der Strategie von FRIGEL, die geografische Präsenz zu erweitern und neue Standorte in der ganzen Schweiz zu betreiben. So soll der Service für Kunden weiter verbessert werden. Der bisherige Eigentümer Gianfranco Melis wird als Geschäftsführer bei FRIGO bleiben und freut sich darauf, das Unternehmen gemeinsam mit FRIGEL weiterzuentwickeln. Dass dieser Schritt beiden Seiten und nicht zuletzt auch den Kunden Vorteile bringen wird, bestätigt auch Franz J. Schnyder, CEO von FRIGEL: «Gemeinsam können wir unsere Position im Markt stärken, unser Dienstleistungsangebot erweitern und der FRIGO AG sowie ihren Mitarbeitern eine interessante langfristige Zukunft bieten. FRIGO passt angesichts der Qualitätsstandards und der gesunden Unternehmenskultur hervorragend zu FRIGEL.»

NEUER BERATER FÜR KÄLTETECHNIK NACH MASS

Tobias Sutter (Bild rechts) übernimmt die Nachfolge als Kundenberater von Martin Manser, der das Unternehmen nach 20 Jahren verlässt. Da auch Tobias Sutter über langjährige Erfahrung mit Kältetechnik verfügt, profitieren unsere Kunden weiterhin von viel bewährtem Know-how.

Der Werdegang von Tobias Sutter bringt einen grossen und wertvollen Erfahrungsschatz in der Kältebranche mit sich: Nach seiner Lehre als Elektriker und als Kältetechniker hat er sich zum technischen Kaufmann weitergebildet. Mittlerweile leistet er bei der FRIGEL AG seit über zehn Jahren hervorragende Arbeit, erst als Monteur und später als Projektleiter und Prüfungsexperte. Nun kann er sein breites Fachwissen in den Verkauf einbringen und unsere Kunden ganz ihren individuellen Ansprüchen entsprechend beraten.



Ihr neuer Verkaufskontakt:

Tobias Sutter

T direkt 071 914 41 22

T mobile 079 459 58 80

E-Mail tobias.sutter@frigel.ch

KÄLTE ZUM SONDERPREIS

Rabatt auf alle Liebherr-Kühlgeräte

LIEBHERR
Qualität, Design und Innovation

Mit Kühl- und Gefriergeräten von Liebherr sind Sie für die Aufbewahrung jeglicher Lebensmittel bestens gerüstet. Bei FRIGEL finden Sie ein umfassendes Liebherr-Sortiment, von Getränkekühlschränken über Tiefkühltruhen und Gewerbegeräte für den professionellen Einsatz bis hin zu Weintemperier- und Weinklimaschränken.



Die Kühl- und Gefriergeräte von Liebherr wissen auf vielen Ebenen zu überzeugen. Angefangen beim modernen Design und der einfachen Bedienung, sind auch ihre Energieeffizienz sowie die technische Leistungsfähigkeit beeindruckend. Zudem bieten die Geräte eine Vielzahl praktischer Funktionen, mit denen Sie sich Ihren Alltag erleichtern können. Kühlgeräte für den professionellen Bereich sind speziell für Extrembedingungen entwickelt, wodurch sie im Einsatz über viele Jahre Freude bereiten.

Profitieren Sie von 30% Rabatt bis Ende März 2022.

Auf sämtliche Liebherr-Kühlgeräte erhalten Sie 30% Rabatt und fünf Jahre Vollgarantie inkl. Direktlieferung zu Ihnen (exkl. vRG). Sie sind sich unsicher, welches Gerät Ihnen den grössten Mehrwert bringen wird? Dann besuchen Sie unsere Ausstellung in Zuzwil oder lassen Sie sich telefonisch beraten. Unser gesamtes Liebherr-Sortiment finden Sie unter www.frigel.ch.

COOL BLEIBEN!

**Der nächste Sommer
kommt bestimmt.**

**Profitieren Sie von Rabatten auf Klima-
anlagen und massgeschneiderten Lösungen.**

**Jetzt Offerte anfragen
071 914 41 41 | info@frigel.ch | www.frigel.ch**

20% Rabatt
auf alle Klimaanlage von FRIGEL*

*Aktion gültig bis zum 30. April 2022. Nur solange Vorrat.



FRIGEL

KLIMA MIT WIRKUNG

Sativa Rheinau setzt auf modernste
Technik für biologisches Saatgut





Die Sativa Rheinau AG hat sich auf das Züchten und die Vermehrung von biologischem Saatgut spezialisiert. Der kürzlich abgeschlossene Neubau des Betriebsgebäudes in Rheinau ist ein Meilenstein in der Geschichte des Unternehmens – und wir durften es dabei unterstützen.

Die optimale Lagerung des Saatguts spielt für die Sativa Rheinau AG eine zentrale Rolle. Ein Keimen der Produkte gilt es unbedingt zu verhindern. Darum muss das Saatgut ganzjährig bei niedriger Luftfeuchtigkeit und derselben Raumtemperatur gelagert werden.

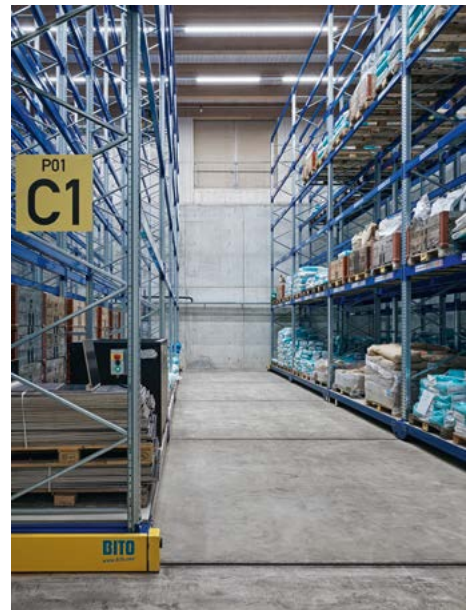
Keine Umweltbelastung durch Neubau

Im Rahmen des Neubau-Projektes wurde die Gebäudetechnik sorgfältig geplant. Bei der Entwicklung einer optimalen Lösung standen wir vor einigen Herausforderungen. Die Vorgaben waren klar: Benötigt wurde eine 30 % relative Luftfeuchte bei 14 °C, und das im ganzen Gebäude. Die Anlage musste dem aktuellen Stand der Technik entsprechen und durfte die Umwelt nicht zusätzlich belasten.

Bedarfsgerechtes Heizen und Kühlen

Um all diese Anforderungen erfüllen zu können, setzten wir auf einen Heissgasverbund. Dieser kühlt die Klimaräume, entfeuchtet das Gebäude und kann darüber hinaus die Büros heizen und sogar klimatisieren. Um die Umweltbelastung möglichst gering zu halten, wurde das umweltgerechte Kältemittel R-744 (CO₂) eingesetzt.

Damit wir das Eindringen von Luftfeuchtigkeit verhindern konnten, haben wir ein Überdruckkonzept innerhalb des Gebäudes entwickelt. Durch ein Lüftungssystem wird das Gebäude mit trockener Frischluft versorgt und ein Überdruck erzeugt. Wird ein Tor oder eine Türe geöffnet, kann keine Aussenluft in das Gebäude eindringen – das Klima wird dadurch also nicht verändert.



sativa
biosaatgut & pflanzenzüchtung

Ausgeklügeltes Konzept als Lösung

Da ein Klima von 14 °C an den Arbeitsplätzen, beispielsweise im Büro oder in der Verpackung, zu kalt wäre, entwickelten wir auch hierfür eine wirkungsstarke Lösung. So können wir die Abwärme, welche wir den Kühlstellen entziehen, durch ein ausgeklügeltes Konzept der Anlage an die Bodenheizung (TABS) im Büro oder in der Verpackung abgeben. Und dies funktioniert sogar umgekehrt: Um bei Sommertemperaturen einen kühlen Kopf zu bewahren, kann die Bodenheizung in einem Umkehrprinzip auch zum Kühlen des Büros verwendet werden.

Umweltfreundlichkeit dank modernster Technik

Mit Hilfe der oben beschriebenen Lösungen entstand das neue Betriebsgebäude der Sativa Rheinau. Hier trifft modernste Technik auf biologisches Saatgut. Das Gebäude steht für Umweltfreundlichkeit und eine starke Entwicklung in Richtung Nachhaltigkeit.

Die Firma FRIGEL AG bedankt sich bei der Sativa Rheinau AG herzlich für diesen interessanten und anspruchsvollen Auftrag und wünscht viel Erfolg für die Zukunft.

Verfasser und Projektleiter:
Fabio Laib

NACHHALTIGE KÄLTE UND WÄRME

Wärmepumpe für die umweltbewusste Landwirtschaft

Im Rahmen des Ausbaus der Treibhäuser und Kühlräume des Birsmattehofs Therwil stand eine umweltbewusste Beheizung im Fokus. Mit einer Luft-Wasser-Wärmepumpe und einem zusätzlichen Aussenverdampfer konnte FRIGEL alle Anforderungen des Kunden optimal umsetzen.

Der Birsmattehof Therwil steht für biologischen Anbau von Gemüse jeglicher Art. Die Mitarbeitenden des Landwirtschaftsbetriebs versorgen regionale Märkte und erstellen für ihre Kundinnen und Kunden auch individuelle Gemüsekörbe, welche mit einem Abo-System direkt nach Hause geliefert werden. Was das Birsmattehof-Team, das aus mehr als zehn verschiedenen Teilen der Welt stammt, verbindet: Die gemeinsame Idee, dass nur ein achtsamer Umgang mit der Erde eine gute Art der Landwirtschaft ist.

Umweltbewusste Heizlösung ohne fossile Brennstoffe

Alexander Tanner, Geschäftsführer des Birsmattehofs, erkannte, dass ein Ausbau der Treibhäuser notwendig wurde, um das ständig wachsende Interesse abzudecken. Seine Vorstellung war, zusätzliche Kühlräume für die Winterlagerung zu erstellen und das vergrößerte Treibhaus umweltbewusster zu beheizen. Das Wegkommen von fossilen Brennstoffen beim Heizsystem war ein zentrales Anliegen.

Optimale Klimabedingungen im Treibhaus

Die Lösung: Gemeinsam mit dem Birsmattehof entwickelte die FRIGEL AG eine Luft-Wasser-Wärmepumpe, welche die Kühlräume bewirtschaftet und dem Treibhaus sämtliche Abwärme abgeben kann. Da das Treibhaus in kalten Tagen einen sehr hohen Wärmebedarf hat, reicht die Abwärme der Kühlräume jedoch nicht aus. Darum wurde die Anlage mit einem zusätzlichen Aussenverdampfer ausgestattet. Dieser erlaubt es, die notwendige Wärme von der Umgebung zu beziehen, wodurch stets optimale Klimabedingungen herrschen.





Beim Birsmattehof kommt e in Wasserspeicher mit 50 m³ Volumen zum Einsatz.



Die neue Luft-Wasser-Wärmepumpe ist zentral für ein optimales Klima in Kühlräumen und Treibhäusern.

Ausgeführt wurde eine Wärmepumpe mit R-744 (CO₂) als Kältemittel. Die Anlage hat eine Heizleistung von über 240 kW. Die gesamte Wärme wird in einem 50 m³ Wasserspeicher verwendet, um diesen auf 45°C zu erhitzen. Das warme Wasser wird anschliessend in das Treibhaus geleitet, um dort das optimale Klima zu erzeugen.

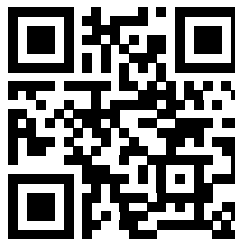
Unser Lieferumfang beinhaltet nicht nur die Wärmepumpe, sondern auch den 50 m³ Speicher, die Verrohrung, die Verdampfer in den Kühlräumen und die Regulierung der Anlage. Dank modernster Technik wird das System über Fernzugriff betreut und ständig aktualisiert. Aktuell erarbeiten wir zusammen die optimale Kürbislagerung mit dem Ziel, eine Qualitätssteigerung des Produktes anhand des Lagerprozesses zu erreichen.

Fabio Laib
Technischer Leiter



Wir sind stolz, bei diesem Projekt mitwirken zu dürfen, möchten uns herzlich beim Birsmatthof für das Vertrauen bedanken und freuen uns auf eine gemeinsame Zukunft.

Wir wünschen Ihnen viel Spass beim visuellen Rundgang.



Scannen Sie den QR-Code und Sie werden direkt zum Film auf unsere Homepage geleitet.



IHR PARTNER FÜR KÜHL- RAUMBAU MIT MEHRWERT



Es ist ein eingespieltes Team, unser Team Kühlraumbau. Je nach Projektgröße werden eine oder mehrere Montage-Teams eingesetzt, um das Geplante nach Ihren Wünschen umzusetzen. So entstanden in den letzten Jahren unzählige Kühl- und Tiefkühlräume, Produktionshallen, Käsereifelder und Verarbeitungsräume. Das große Plus für Sie als Kunde ist, dass wir den Kühlraumbau und die Kältetechnik aus einer Hand anbieten. Das heisst: Sie haben für die gesamte Projektphase nur einen Ansprechpartner, keine technischen Schnittstellen zwischen verschiedenen Firmen und schlussendlich erhalten Sie auch nur eine Rechnung mit einem Preis. So behalten Sie immer und jederzeit den Überblick über den aktuellen Projektstand und die effektiven Kosten.

HERZLICHEN DANK FÜR EUREN LANGJÄHRIGEN EINSATZ

5 Jahre

Berthold Gudermann

Berthold bedient unsere Kundschaft seit fünf Jahren als Servicetechniker für Kühlgeräte und Kälteanlagen. Die deutsche Frohnatur wird bei unseren Kunden und Mitarbeitern sehr geschätzt. Die Freizeit verbringt Berthold am liebsten auf zwei Rädern. Entweder geniesst er mit seinem Motorrad Touren durch die Schweiz oder ist, wenn's mal etwas rasanter gehen soll, auf dem Rundkurs unterwegs.



Chris Oetterli

Chris ist bei uns seit fünf Jahren als Servicetechniker unterwegs. Da er im Raum Zürich wohnt, bedient er hauptsächlich unsere Kundschaft um Zürich und Richtung Westschweiz. Der Optimist betätigt sich gerne sportlich im Fitnesscenter oder auf der Skipiste. Genussmomente und Zeit mit Freunden bei feinem Essen sind wichtige Werte im Leben von Chris.



Joshua Huber

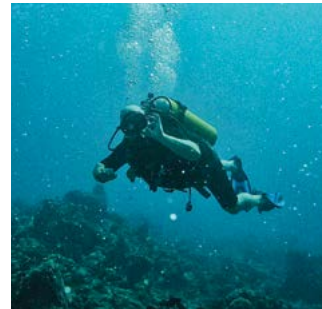
Joshua Huber hat bei uns die vierjährige Ausbildung zum Kältesystem-Monteur EFZ erfolgreich absolviert und ist uns nach der Lehre treu geblieben. Joshua montiert vorwiegend gewerbliche Kälteanlagen, und das inzwischen nach dem Motto «je grösser umso lieber». Die Freizeit gestaltet der Thurgauer gerne mit Freunden und Breakdance.



10 Jahre

Jérôme Herr

Jérôme begann bei uns als Monteur im Kühlraumbau. Als vor zwei Jahren in der Abteilung Lager & Logistik eine Stelle frei wurde, wechselte Jérôme. Seither arbeitet er im Lager und liefert Kühlgeräte und Kühlmöbel aus. Unsere Kunden und auch wir Mitarbeiter schätzen seine fröhliche und zuvorkommende Art sehr. In der Freizeit ist Jérôme oft mit seinem Motorrad unterwegs oder geniesst Tauchgänge an den schönsten Plätzen der Welt.



Radek Soltysiak

Radoslaw, oder ganz einfach Radek, ist bei uns seit zehn Jahren im Kühlraumbau tätig. Das Kraftpaket baut am liebsten die grossen Projekte. Kühl-/Tiefkühlhallen und Käsefelflager sind genau sein Metier. Und dies schweizweit. Als Teamplayer und Organisationstalent führt er seine Montagetermine gekonnt aus. Durch sein Interesse und technisches Know-how entwickelte sich Radek zu einem absoluten Spezialisten, wenn es um die Reparatur und den Service von automatischen Türen und Toren geht. Seine Kraft kommt nicht von ungefähr. Da steckt regelmässiges Krafttraining dahinter. Die Freizeit verbringt er am liebsten mit seiner Tochter und Kollegen im Alpstein, oder er geht so richtig ausgiebig essen.



Tobias Sutter

Tobias absolvierte nach seiner Lehre zum Elektroinstallateur und einigen Jahren Berufserfahrung die Zusatzausbildung zum Kältesystem-Monteur EFZ bei FRIGEL AG. Seit über fünf Jahren arbeitet er als Projektleiter Kältetechnik. Zusätzlich ist er als Prüfungsexperte bei Zwischen- und Abschlussprüfungen tätig. Musik und Sport sind wichtige Elemente in seiner Freizeit. So ist er als versierter Eb-Cornet-Spieler eine wichtige Stütze der Bürgermusik Gonten. So oft wie möglich geniesst er Touren in den Bergen, entweder mit dem Bike, auf den Skiern oder als Wanderer.



15 Jahre

**Roman Eugster**

Roman, der bodenständige Appenzeller, ist seit 15 Jahren für FRIGEL AG unterwegs. Nach seiner Lehre zum Zimmermann absolvierte er die Zusatzausbildung zum Kältesystem-Monteur EFZ. Seither montiert Roman mit viel Elan Kälteanlagen. Auch in der Freizeit packt er gerne zu. So hilft er gerne auf dem Landwirtschaftsbetrieb seines Bruders mit, geht ins Holz und geniesst die Zeit mit seiner Familie.

**Martin Manser**

Wahnsinn! Bereits seit 20 Jahren darf ich mich zum FRIGEL-Team zählen. Nun geht eine äusserst spannende und erlebnisreiche Zeit zu Ende. Eine Zeit geprägt von unzähligen bereichernden Kundenkontakten und Erfahrungen, die mich als Mensch und Persönlichkeit geformt haben. Eine Zeit mit einem fantastischen Team, welches mich bei den täglichen Herausforderungen unterstützte.

20 Jahre

**Markus Rusch**

Mit 20 Jahren Firmentreue kann Markus sicher als eines der FRIGEL-Urgesteine bezeichnet werden. Angefangen als Monteur im Kühlraumbau, absolvierte er die Zusatzausbildung zum Kältesystem-Monteur EFZ. Seine riesige Erfahrung macht ihn zu einem äusserst kompetenten Servicetechniker. Der Kontakt zu Kunden ist das, was er liebt: sei es bei der Arbeit bei der Firma FRIGEL oder am Skilift Alpsteinblick in Gonten, den er zusammen mit seiner Familie betreibt. Gerne verbringt Markus die «restliche» Freizeit mit seiner Familie, bei Ausflügen im Alpstein oder Touren durch die Schweiz.

Nach 20 tollen Jahren verlasse ich die FRIGEL AG nun und nehme eine neue berufliche Herausforderung an. Ich bedanke mich bei Ihnen, geschätzter Kunde, und dem FRIGEL-Team ganz herzlich für das grosse Vertrauen und die kostbare Zeit.

Ich wünsche Ihnen und der FRIGEL AG alles Gute.

25 Jahre

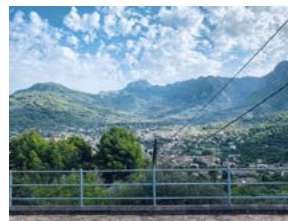
Martin Knechtle

25 Jahre Firmentreue, das ist eine Leistung! Fast seit Anbeginn der FRIGEL AG ist Martin dabei. Mit viel Engagement und Herzblut betreut er vorwiegend grosse und komplexe Kälteanlagen als Servicetechniker. Die Freizeit gestaltet Martin sportlich: 300m Sportschiessen, Langlauf im Hochtal von Gonten oder Wanderungen mit seiner Familie bereichern seine Zeit ausserhalb der FRIGEL AG.



HITZE FÜR DIE KÄLTEPROFIS

FRIGEL feiert 25-jähriges Bestehen auf Mallorca



Ende September 2021 machte sich ein Grossteil der FRIGEL-Mitarbeiter auf die langersehnte 25-Jahre-FRIGEL-Jubiläumsreise nach Mallorca. Der Anlass wurde zum vollen Erfolg, an den wir uns noch lange gerne erinnern werden.

Auf dem Plan standen drei Tage Sonne, Strand, Sangria und dazwischen natürlich auch noch ein paar kulturelle Highlights. Frühmorgens flogen wir vom Flughafen Zürich aus zum liebsten Reiseziel unserer deutschen Nachbarn: Mallorca.

Vom Markt bis zum Bierkönig

Angekommen in Palma, besuchten wir mit zwei Guides die Kathedrale der heiligen Maria, die Altstadt sowie einen regionalen Markt mit frischem Fisch, spanischen Oliven und dem berühmten Jamón Ibérico. Nach der Führung versammelten wir uns wieder bei den Bussen und fuhren Richtung Hotel. Der Nachmittag stand zu unserer freien Verfügung. Ein Teil der Mitarbeiter ging zum Baden ans Meer, andere schlürften Cocktails auf der Rooftop-Bar unseres Hotels und genossen dabei einen fantastischen Ausblick über den 15 Kilometer langen Strand. Nach dem Abendessen stand ein weiteres Highlight auf dem Plan: der Besuch des legendären Bierkönigs in der Schinkenstrasse. Nach dem Einlass standen wir dann in einer riesigen Halle. Deutscher Schlager beschallte uns, das ein oder andere Lied sangen wir natürlich lauthals mit. So verging der erste Abend stimmungsvoll und fröhlich.

Zwischen Currywurst und Cocktails

Am nächsten Tag stand ein Ausflug nach Soller auf dem Programm. Die Port-de-Soller-Strassenbahn brachte uns über die schöne Insel Mallorca. Dabei schossen viele von uns Fotos des malerischen Städtchens. In Soller angekommen, erkundeten wir die Stadt, assen Eis, besuchten den Strand oder genossen anderweitig den Tag. Am späten Nachmittag ging es dann wieder zurück ins Hotel. Ein Teil der Gruppe genoss das reichhaltige Buffet im Hotel, der andere Teil verköstigte sich beim Grillstand mit mallorquinischen Spezialitäten: Currywurst XXL und Pommes. Gestärkt ging es dann erneut auf die Piste. Ein kleiner harter Kern stürmte ein weiteres Mal in den Bierkönig, andere nahmen es gemütlicher und gingen zwei Strassen weiter in eine Cocktailbar. Schön war, dass man sich zu fortgeschrittener Zeit erneut traf, um noch ein letztes Getränk zu nehmen. Und schon waren zwei Tage vorbei.

Viele erinnerungswürdige Momente

Am Sonntag genossen wir das letzte Mal das Frühstücksbuffet und gingen nochmals ins Meer. Müde, aber glücklich, ging es dann gegen Mittag mit schönen Erinnerungen im Gepäck wieder zurück in die Schweiz.

VERSTÄRKUNG FÜR DAS FRIGEL-TEAM

Wir wünschen Louis, Patrick und Kevin viel Freude und Erfüllung bei ihrer neuen Tätigkeit.



Louis Nobel

Projektleiter Kältetechnik

Louis absolvierte bei der FRIGEL AG die vierjährige Ausbildung zum Kältesystem-Monteur EFZ. Nach zwei Wanderjahren kehrte er wieder zu uns zurück und betreut nun unsere Kundschaft und Monteure als Projektleiter Kältetechnik. Aktuell bildet er sich beruflich an der HF Gebäudetechnik weiter.



Patrick Knecht

Projektleiter Kühlraumbau

Eigentlich ist Patrick gelernter Sanitär-Installateur und Projektleiter. Seine grosse Freude an Neuem brachte ihn als Projektleiter Kühlraumbau in unser Team und stärkt seine Kompetenz laufend. Mit seiner aufgestellten und zuvorkommenden Art geniesst er den täglichen Kontakt zu Kunden und Monteuren.



Kevin Buner

Technischer Verkauf / Projektleiter

Nach seiner Ausbildung als Kältemonteur suchte Kevin den Weg in die Welt, was er mit einem Job in der Industriekälte verbinden konnte. Durch sein Know-how im Bereich CO₂-Kälteanlagen und seiner Ausbildung an der HF für Gebäudetechnik, konnten wir mit ihm einen weiteren kompetenten Mitarbeiter und Prüfungsexperten für Kältesystem-Monteure engagieren.

FRIGEL VERABSCHIEDET WERNER SCHEFER IN DIE PENSION



Werner Schefer startete seine Tätigkeit als Elektriker bei uns am 1. Dezember 2002. In unserem Betrieb baute Werner hauptsächlich Schaltschränke und Steuerungen. Oft waren dies komplexe Steuerungen für unsere anspruchsvollen Kunden-Projekte. Aber auch bei Kunden vor Ort führte Werner seine Arbeiten gewohnt exakt und pflichtbewusst aus. Seine ruhige und kompetente Art machte ihn bei Mitarbeitern und Kunden sehr beliebt.

Werner, das FRIGEL-Team bedankt sich ganz herzlich für deine geschätzte Arbeit und deinen Teamgeist. Wir wünschen dir eine genussvolle und erfüllende Zeit als Rentner und freuen uns jederzeit über einen Besuch von dir.

Herausgeber

FRIGEL AG
Kälte - Klima - Kühlraumbau
Industriestrasse 30
9524 Zuzwil
071 914 41 41
info@frigel.ch
www.frigel.ch

Auflage

4700 Exemplare

Nächste Ausgabe

Februar 2023

Konzept, Layout, Realisation und Illustrationen

DACHCOM.CH AG,
Werbeagentur, Rheineck

Redaktion, Text

Diverse Autoren

Titelbild

Philipp Knöpfel

Fotografie

Diverse Fotografen

KÄLTE MIT MEHRWERT



360° Kühl- und Klimakompetenz

Alles aus einer Hand. Dies bietet die FRIGEL AG ihren Kunden bei allen Anliegen rund um Kälte- und Klimatechnik. Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen Sie und die individuellen Mehrwerte, welche unsere Lösungen Ihnen eröffnen: von der optimalen Lagerung frischer Waren über eine ansprechende Präsentation Ihrer Produkte bis hin zum perfekten Arbeitsklima.

FRIGEL AG

Kälte – Klima – Kühlraumbau
Industriestrasse 30
9524 Zuzwil
071 914 41 41
info@frigel.ch
www.frigel.ch

